



Pressemitteilung

Alber GmbH präsentiert neues Motorenkonzept

Kraftvoll unterwegs mit dem e-motion M25

Albstadt, Juli 2018 – Mit der neuesten Generation des bewährten Zusatzantriebs für manuelle Rollstühle e-motion präsentiert Alber auf der Rehacare 2018 eine innovative Lösung für eine noch komfortablere Mobilität mit therapeutischem Nutzen. Zum Einsatz kommt ein komplett neues Motorenkonzept, das den neuen e-motion M25 kompakter und stärker zugleich macht. Mit nur 7,8 kg pro Rad gehört der e-motion zu den leichtesten Zusatzantrieben überhaupt. Ab Oktober 2018 ist das neue System erhältlich.

Der neue Rollstuhlantrieb e-motion M25 besticht vor allem durch seine Motorleistung und sein deutlich geringeres Gewicht im Vergleich zum Vorgängermodell. Als einer der wenigen aktiven Zusatzantriebe kann der neue e-motion ganz individuell auf die Bedürfnisse und das Fahrverhalten jedes Rollstuhlfahrers angepasst werden. Der Nutzen liegt dabei klar auf der Hand: Der Rollstuhlfahrer erweitert mit dem e-motion seinen Aktionsradius, bleibt aktiv und schont gleichzeitig Muskeln und Gelenke. Dabei agiert das System unauffällig und völlig geräuschlos.

Selbst an Steigungen oder bei einem höheren Personengewicht von bis zu 150 kg entfaltet der Antrieb seine ganze Leistung. Dank modernster Lithium-Ionen-Akkutechnologie muss sich der Anwender dabei keine Gedanken über die Reichweite machen. Gleichzeitig liegt die maximale Unterstützungsgeschwindigkeit bei stolzen 8,5 km/h. Das System ist mit jedem handelsüblichen Rollstuhl kompatibel und kann jederzeit nachgerüstet werden.

Intelligente Unterstützung

Für eine leichte Handhabung sind beim e-motion M25 werksseitig bereits vier Fahrprofile voreingestellt, die mittels Smartphone-App eingestellt werden können. Der Rollstuhlfahrer hat bei jedem Fahrprofil außerdem die Wahl zwischen zwei Unterstützungsstufen für den Innen- und



Pressemitteilung

Außenbereich. Um auch Steigungen sicher zu bewältigen, verfügt der M25 über eine patentierte Rückrollverzögerung. Sie hält den Rollstuhl auf der Stelle und erlaubt dem Fahrer so ein komfortables Umgreifen, ehe es weitergeht.

Ebenfalls Bestandteil der Smartphone-App und ein weiteres Highlight ist der Cruise Mode, der mit nur einer Anschubbewegung eine vorgegebene Geschwindigkeit permanent hält. Lenken und Bremsen lässt sich der e-motion dabei ganz intuitiv über die Greifreifen. Die Smartphone-App des e-motion stellt dem Rollstuhlfahrer außerdem während der Fahrt eine Vielzahl an nützlichen Informationen zur Verfügung: Von der Akkuzustandsanzeige, über die aktuelle Geschwindigkeit und Kilometerleistung bis hin zu Fehlermeldungen in Klartext mit konkreten Handlungsanweisungen ist alles dabei.

Dem Sanitätsfachhändler steht in der Smartphone-App des e-motion zusätzlich ein geschützter Profibereich zur Verfügung: Hier lässt sich das Fahrverhalten des e-motion ganz individuell einstellen. Dank der intuitiv bedienbaren grafischen Oberfläche kann in nur wenigen Schritten die Fahreigenschaften des e-motion auf jeden Rollstuhlfahrer und jedes Krankheitsbild perfekt eingestellt werden.

Eine zusätzliche Vereinfachung beim Gebrauch des neuen e-motion ist die kompakte ECS-Fernbedienung. Neben der Möglichkeit, den e-motion bequem aus dem Sitzen ein- und auszuschalten, zeigt die ECS-Fernbedienung auch den Akkustand der e-motion-Räder an und erlaubt es, zwischen zwei Unterstützungsstufen zu wählen und die Rückrollverzögerung zu aktivieren. Zusätzlich verfügt die ECS-Fernbedienung über einen speziellen „Lernmodus“, der es vor allem ungeübten Rollstuhlfahrern besonders leicht macht, die Handhabung des e-motion zu erlernen.

Neuer Motor und sensible Sensoren

Für die neue Generation des e-motion haben die Spezialisten bei Alber einen komplett neuen Motor realisiert, in dem unter anderem hocheffiziente Neodym-Magnete verbaut werden. Die Statoren werden auf eigens hierfür



Pressemitteilung

entwickelten Maschinen in einem vollautomatischen Prozess gewickelt und unterliegen deshalb keinen Produktionsschwankungen. Die 36-Volt-Technologie ermöglicht dabei einen Wirkungsgrad von bis zu 80 Prozent; dank der integrierten Lithium-Ionen-Akkus ist unter idealen Bedingungen eine Reichweite von bis zu 25 km möglich. Um aus dem Antrieb ein echtes Leichtgewicht zu machen, wurden zudem die Anteile von Kupfer und Stahl optimiert. Das Resultat ist mit 7,8 kg pro Rad einer der leichtesten Zusatzantriebe überhaupt.

Die präzisen Fahrsensoren des e-motion sind ein zusätzliches Merkmal des neuen Antriebs. Damit sowohl Personen mit eingeschränkter Handfunktion als auch aktive Rollstuhlfahrer mit dem e-motion M25 denselben Fahrkomfort erleben, ist die Empfindlichkeit der Sensoren am Greifreifen der Antriebsräder in sieben Stufen einstellbar. Dank der leicht ablesbaren Skala genügt dabei ein Handgriff, um auch eventuelle Kraftunterschiede zwischen linker und rechter Körperseite auszugleichen.

Der Greifreifen selbst ist – mit einem minimalen Spiel und in einem unaufdringlichen Design aus glasfaserverstärktem Kunststoff – optimal an die Radnabe angebunden. Die Räder kommen mit 24 statt bisher 36 Speichen aus, was zusätzlich Gewicht einspart. Der e-motion ist in drei Radgrößen verfügbar: Neben den bisher bestehenden 22 Zoll und 24 Zoll gibt es nun auch eine Variante mit 26 Zoll.

Umfassende Informationen zum neuen e-motion M25 gibt es vom 26. bis 28. September 2018 auf der Rehacare in Düsseldorf am Messestand E 47 der Alber GmbH in Halle 6.

Pressemitteilung



Bildmaterial:



Als einer der wenigen aktiven Zusatzantriebe kann der neue e-motion ganz individuell auf die Bedürfnisse und das Fahrverhalten jedes Rollstuhlfahrers angepasst werden.

(Bildquelle: Alber GmbH)



Die Alber GmbH

Die Alber GmbH hat sich auf Elektromobilität spezialisiert, insbesondere auf vielseitige portable Mobilitätshilfen für Rollstuhlfahrer und Antriebskomponenten für Elektrofahrräder. Im Segment für medizintechnische Mobilitätshilfen ist Alber im internationalen Vergleich Marktführer. Das Unternehmen mit Sitz in Albstadt ist Teil der weltweit vertretenen Invacare-Gruppe und beschäftigt über 280 Mitarbeiter. Für ihre Produkte wurden der Alber GmbH mehrfach Auszeichnungen und Designpreise verliehen.

Kontakt für die **Leser:**

Alber GmbH
Ricarda Elvedi
Vor dem Weißen Stein 21
72461 Albstadt
Tel.: 0 74 32 / 2006-182
Fax: 0 74 32 / 2006-189
E-Mail: ricarda.elvedi@alber.de
Internet: www.alber.de

Kontakt für die **Redaktion:**

Sympra GmbH (GPRA)
Martina Hönekopp
Staffenbergstraße 32
70184 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 9 47 67-0
Fax: 07 11 / 9 47 67-87
E-Mail: alber@sympra.de
Internet: www.sympra.de

((Bei einer Veröffentlichung freuen wir uns über ein Belegexemplar oder eine Mail mit dem entsprechenden Hinweis.))